



Herkulesaufgaben und Chancenland

23. Bocholter Forum für Migrationsfragen
18. und 19. März 2023 in Hamminkeln

Nordrhein-Westfalen ist ein Einwanderungsland. Knapp ein Drittel der hier lebenden Menschen haben eine Einwanderungsgeschichte. Im vergangenen Jahr wurde beispielsweise das Anwerbeabkommen zwischen Deutschland und der Türkei mit vielen Veranstaltungen gewürdigt. Diesem (parteiübergreifenden) Bekenntnis zur weltoffenen Gesellschaft in Nordrhein-Westfalen stehen aktuelle Herausforderungen wie der Krieg in der Ukraine und die Integration von Flüchtlingen, weiterhin bestehender Rassismus, Herausforderungen durch die Corona-Pandemie und weiterhin ausbaufähige Partizipation von zugewanderten Menschen entgegen.

Auch für die politische Bildung sind dies drängende Fragen, die auch verbunden sind mit Fragen nach dem Erreichen von spezifischen Zielgruppen oder der Öffnung der eigenen Institutionen.

In den letzten Jahren wurden in Nordrhein-Westfalen mit der Integrationsstrategie 2030 sowie dem novellierten Teilhabe- und Integrationsgesetz wichtige politische Maßnahmen angestoßen und umgesetzt. Seit Mai 2022 regiert erstmalig eine schwarz-grüne Koalition Nordrhein-Westfalen. In ihrem Koalitionsvertrag nennt die neue Landesregierung neue Maßnahmen, um auf die vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen zu reagieren.

Ein geplantes Landesantidiskriminierungsgesetz oder die Förderung von Mehrsprachigkeit in der öffentlichen Verwaltung werden dabei durchaus positiv aufgenommen. Gleichwohl ist die politische Teilhabe noch ausbaufähig.

Das Bocholter Forum beschäftigt sich mit aktuellen Fragestellungen der Integrations- und Migrationspolitik. Die Kooperationsveranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung und der Spanischen Weiterbildungsakademie bietet Interessierten, Fachleuten sowie Politikerinnen und Politikern seit über 30 Jahren die Möglichkeit, gemeinsam über aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und Fragen der sinnvollen Gestaltung unserer Gesellschaft zu erörtern.

Das diesjährige Bocholter Forum möchte diese Tradition fortführen. Es stehen aktuelle Themen auf der Agenda.

**Zum 23. Bocholter Forum
laden wir Sie herzlich ein!**

Dr. Guido Hitze

Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

Vicente Riesgo Alonso

Academia Española de Formación –
Spanische Weiterbildungsakademie e.V.



Samstag,

den 18. März 2023

Uhrzeit

10.00 GRUSSWORTE

Gonca Türkeli-Dehnert, Staatssekretärin im
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des
Landes Nordrhein-Westfalen

Vicente Riesgo Alonso,
Academia Española de Formación –
Spanische Weiterbildungsakademie e.V.

10.30 VORTRAG UND DISKUSSION

**Das Land zukunftsfähig machen: Potenziale
der Menschen mit internationaler Familien-
geschichte erkennen und nutzen:**

Eine soziologische Perspektive

Souad Lamroubal, Expertin für Migration,
Integration und Bildung

11.30 KAFFEPAUSE

12.00 VORTRAG UND DISKUSSION

**Voraussetzungen einer
diskriminierungsfreien Gesellschaft**

Nadiye Ünsal,
Antidiskriminierungsverband Deutschland

13.00 MITTAGSPAUSE

14.00 VORTRAG UND DISKUSSION

**Mehrsprachigkeit als große Chance
für die Gesellschaft**

Dr. Erkan Gürsoy, Universität Duisburg-Essen

15.00 KAFFEPAUSE

15.30 ARBEITSGRUPPEN

Migrantenorganisationen stärken

Sinan Kumru, Fachreferent Migrantenselbst-
organisationen Der Paritätische

Moderation: Jannis Stenzel, Landeszentrale
für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

Grundlagen der Antidiskriminierungsarbeit

Gülgün Teyhani, ARIC NRW e.V. /Servicestelle
für Antidiskriminierungsarbeit

Moderation: Joachim Heek, Landeszentrale
für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

17.00 DISKUSSION MIT DEN EXPERTEN

Dr. Erkan Gürsoy
Sinan Kumru
Gülgün Teyhani

18.30 ABENDESSEN

Sonntag,

den 19. März 2023

Uhrzeit

09.00 VORTRAG

Diversitätssensibilität in Gesellschaft und Bildungsinstitutionen

Prof. Dr. Karim Fereidooni,
Ruhr Universität Bochum

10.15 VORTRAG

Mobilisierung von NRW-Wählerinnen und -Wählern mit familiärerer Migrationsgeschichte an der Wahlurne: Was funktioniert, was nicht funktioniert und was wir noch nicht wissen.

Prof. Dr. Achim Goerres,
Universität Duisburg-Essen

11.00 KAFFEPAUSE

11.30 DISKUSSION

Herausforderungen für NRW: Chancengerechtigkeit und Teilhabe ermöglichen!

Carmen Teixeira, Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. Karim Fereidooni,
Ruhr Universität Bochum

Vicente Riesgo Alonso,
Academia Española de Formación –
Spanische Weiterbildungsakademie e.V.

Dr. Iva Krtalić, Beauftragte für Integration und interkulturelle Vielfalt im WDR

13.00 MITTAGESSEN UND ENDE DER VERANSTALTUNG

Gesamtmoderation: Helga Kirchner, Journalistin

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Klausenhof
Klausenhofstraße 100
46499 Hamminkeln

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online unter der Adresse:
lpb-bf2023.mohr-live.de

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum **7. März 2023** an. Anschließend bestätigen wir Ihnen den Eingang Ihrer Anmeldung per E-Mail. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme an der Veranstaltung fallen folgende Gebühren an:

Teilnahme bei Übernachtung
im Einzelzimmer: 30,- Euro

Teilnahme bei Übernachtung
im Doppelzimmer: 20,- Euro*

Teilnahme
ohne Übernachtung: 10,- Euro

*Bitte geben Sie für die Zimmerbelegung den Namen der zweiten Person an.

Der Tagungsbeitrag ist spätestens 4 Tage nach Eingang der Anmeldebestätigung zu überweisen. Sollte das Geld bis dahin nicht überwiesen sein, ist eine Teilnahme nicht möglich und der Platz wird anderweitig vergeben.

Sobald Sie den Tagungsbeitrag überwiesen haben, erhalten Sie eine endgültige Teilnahmebestätigung. Der Teilnahmebeitrag wird bei Absagen, die nach dem Anmeldeschluss eingehen, nicht zurückerstattet.

Sie können sich auch unter
www.politische-bildung.nrw.de informieren.

VERANSTALTER UND ANSPRECHPARTNERINNEN

Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

FÜR INHALTLICHES

Carmen Teixeira

carmen.teixeira@politische-bildung.nrw.de

FÜR ORGANISATORISCHES

Monika Hardt

monika.hardt@politische-bildung.nrw.de

KOOPERATIONSPARTNER

Academia Española de Formación
Spanische Weiterbildungsakademie e.V.
Mainzer Str. 172
53179 Bonn

Academia
Española de
Formación



Spanische Weiterbildungsakademie e.V.

**Landeszentrale für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen**

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

Völklinger Str. 4
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 896 - 4844
Telefax 0211 896 - 4262

info@politische-bildung.nrw.de
www.lpb.nrw

Instagram/Facebook/YouTube: @lpbnrw

©01/2023

IMPRESSUM

Ansprechpartner Gestaltung

Werbeagentur von morgen GmbH
Aduchtstr. 7 | 50668 Köln
www.werbeagentur-von-morgen.de

Ansprechpartner Druck

dieUmweltDruckerei GmbH
Sydney Garden 9, Expo Park
30539 Hannover
www.dieumweltdruckerei.de